

Werner **Gruber**

90471 Nürnberg

Dipl.-Ing. (FH),

Technischer Bundesbahnoberamtsrat a. D.

Sehr geehrter Herr Gruber,

Sie haben sich in vielfältiger Weise große Verdienste um das Wohl der Allgemeinheit erworben. Schon im Jahr 1996 wurden Sie dafür mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Seitdem haben Sie Ihr berufliches wie ehrenamtliches Wirken verstärkt fortgeführt und sich weitere auszeichnungswürdige Verdienste erworben. Ihr hervorragendes Engagement verdient das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse.

Neben Ihren umfangreichen und verantwortungsvollen dienstlichen Aufgaben als Elektroingenieur und Technischer Bundesbahnoberamtsrat bei der Deutschen Bundesbahn bzw. der Deutschen Bahn AG setzten Sie sich jahrzehntelang und mit außerordentlich großem Engagement für die Belange Ihrer Kolleginnen und Kollegen ein. Mehr als 25 Jahre, zwischen 1974 und 2003, betreuten Sie bei der Gewerkschaft Deutscher Bundesbahnbeamter, Arbeiter und Angestellter rund 600 aktive Eisenbahnerinnen und Eisenbahner im Großraum Nürnberg – zuletzt als Vorsitzender der dortigen Ortsgruppe.

Ab 1979 wirkten Sie in verschiedenen Funktionen als Personalratsmitglied, zuletzt beim Bundeseisenbahnvermögen Süd, das für ganz Bayern zuständig ist. Ihre Tätigkeit umfasste dabei Fragen der Mitbestimmung ebenso wie Entscheidungen über Abordnungen, Versetzungen, Höhergruppierungen und Beförderungen für die der Deutschen Bahn AG zugewiesenen Bundesbahnbeamten.

Darüber hinaus engagierten Sie sich über zwei Jahrzehnte lang aktiv im Bezirksvorstand des Verbandes Deutscher Eisenbahningenieure.

Ihre besondere Verbundenheit mit den Belangen des öffentlichen Dienstes dokumentieren Ihre Mitgliedschaft im Kuratorium der Bayerischen Beamtenfachhochschule sowie Ihr Mitwirken in verschiedenen Gremien des Bayerischen Beamtenbundes.

Ihre Verdienste gehen weit über den beruflichen Bereich hinaus. Auch auf zahlreichen politischen und gesellschaftlichen Feldern entfalteten Sie herausragendes ehrenamtliches Engagement.

Mehr als drei Jahrzehnte waren Sie erfolgreicher Kommunalpolitiker. Dem Nürnberger Stadtrat gehörten Sie zwischen 1978 und 2008 an. Als Mitglied zahlreicher Ausschüsse prägten Sie ununterbrochen die Entwicklung der Stadt – zum Beispiel bei der Überführung der städtischen Dienststelle „Stadtentwässerung“ in einen kommunalen Eigenbetrieb. Als Verbandsrat im Zweckverband Sparkasse bereiteten Sie die zukunftsweisende

Zusammenlegung der Stadtparkasse Nürnberg mit der Kreissparkasse Nürnberger Land vor. Ihr hervorragendes kommunalpolitisches Engagement gipfelte 2004 in der Verleihung der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze.

Im gesellschaftlichen Bereich setzten Sie ebenfalls Akzente, sei es als Schöffe am Landgericht Nürnberg-Fürth, sei es als Vorsitzender der Seniorenunion Nürnberg-Süd.

Seit 2005 engagierten Sie sich als Vizevorsitzender des Vereins „Waldspielplatz Steinbrüchlein“ für die Schaffung eines neuen Spielplatzes mit Naherholungsfunktion für die ganze Familie am Stadtrand von Nürnberg. Durch Ihren Einsatz und Ihr erfolgreiches Werben um Sponsoren ist es inzwischen gelungen, dass Spielplatz, Nordic-Walking-Wege und ein Naturlehrpfad ganz ohne öffentliche Mittel realisiert werden konnten.

Sehr geehrter Herr Gruber,

Sie haben sich durch Ihre berufliche Leistung und durch Ihr gesamtgesellschaftliches Engagement in hervorragender Weise um das allgemeine Wohl verdient gemacht.

Der Herr Bundespräsident hat Ihnen daher das Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Ich freue mich sehr, Ihnen jetzt die Ordensinsignien überreichen zu dürfen.